

Jahresbericht 2025 für die „Oase Kirchbühl“, ein Projekt der LA21 Stäfa

Wir sind im 4.Jahr seit der Gründung der Oase mit nun 17 aktiven Mitwirkenden.

Unser Gartenjahr

Im Winter

Im Winter fanden unsere monatlichen Treffen zum Austausch und zur Planung des Jahres statt.

Im Frühling

Bei abwechslungsreichem Wetter starteten wir in unsere 4. Saison. Ein Workshop bei Ramon Grendene (Permakultur Fachperson) war ein Highlight des Oaseteams: Mit Schwerpunkt 'Kompostieren und Begehen seines Grundstückes, aber auch einem Rundgang direkt in unserem Garten, bot er uns eine wichtige Wissensvertiefung und neue Informationen. Er regte in der Folge intensive Aktivitäten in Konzept und Beetplanung an, welche wir motiviert und zielstrebig wenige Wochen darauf grossflächig umsetzten. Es entstanden so neue strahlenförmige Beete rund um den Gemeinschaftsplatz.

Im Sommer

In den warmen Sommermonaten begann eine schöne Ernte an Beeren, Blumen und Gemüse. Dank weiteren zwei Regenwasserassertanks kamen wir gut über die Runde mit Bewässern. Leider mussten wir auch wieder viele Einbussen an Saat und Ernte verzeichnen, durch Schnecken und Mäuse. Das Mäusen hatten wir wieder aufgenommen, weil das früher beobachtete Wiesel wieder weg war. Die Schneckenplage ist immer noch eine grosse Herausforderung.

Mit beschriebenem Frust brauchten wir gegen Ende Sommer neue Impulse und fanden diese an einem inspirierenden, gemeinschaftlichen Weiterbildungsabend bei Marcus Pan in der Permakultur Akademie am Auenhof.

Im Herbst

Pünktlich bereit für den 'Tag der offenen Tore' waren neu installierte Beschilderungen an Büschen und Bäumen befestigt und 8 grosse Infotafeln zur Orientierung. Sie verleihen dem Garten nun vertiefte, informative Über- und Einblicke. Der Anlass war reich an schönen Begegnungen. Parallel dazu war auch unser 'Smärt'-stand mit eigenen, eingemachten Produkten gut besucht.

Im Laufe des Herbsts zeigten sich vermehrt Spuren und Losung eines Dachses. Die daraufhin eingerichtete Wildtierkamera war bisher aber noch ohne Erfolg einer Sichtung.

Im Team

Im Team lief vieles eingespielter: Beim Mähen, Mulchen und Kompostieren konnten wir bereits von einiger Routine profitieren und auch die Kommunikationswege funktionieren nun besser.

Veranstaltungen

Mit Schulkindern fanden diverse kleine Projekte statt wie Kartoffeln setzen und ernten, eine Kompostmiete bauen, zeichnen im Garten, eine Einführung in Ziegen- und Schaffachwissen bei Kathrin Wild, die 5 Vogelkästen beobachten – 3 davon waren bebrütet. Im Herbst pflanzten wir unter anderem Blumenzwiebeln für den kommenden Frühling.

Mit den Freizeitkindern standen zwischen vielen Aktivitäten das Kochen am Feuer, die 1.Übernachtung im Garten und das selbstinitiierte Bauernhofrollenspiel besonders hoch im Kurs.

Der neu erworbene Bauwagen bewährt sich sehr als Aufenthaltsort bei Regen, als Erntedepot, fürs Trocknen von Kräutern und zum Aufbewahren von Informationen und Gartenmaterial.

Dank

Danken möchten wir der Gemeinde, Bereich Nachhaltigkeit für die Finanzierung unserer Beschilderungen und Infotafeln. Ebenfalls Dank gebührt mehreren Nachbarn und Mitwirkenden, welche mit grosszügigen Materialspenden und Verleih von Maschinen und Transportfahrzeugen die Oase immer wieder unterstützen.

Ausblicke

Nach dem Besuch zweier Mitwirkender in einem Waldgartenworkshop von Bernhard Gruber möchten wir auch in unserem Garten einen Teil in dieser Richtung realisieren.

Auch ein Vorhaben, welches wir vermehrt in unser Jahr integrieren wollen, ist das gemeinsame Kochen am Feuer.

Beim Thema Schnecken sind wir begeistert von der Wirksamkeit der Laufenten. Sie sind jedoch aufwändig in der Pflege. Vielleicht gelingt es uns trotzdem, ein Team zu gründen, welches sich um eine kleine Entenschar kümmern möchte. Die Werbung dafür läuft.

Für die Oase Kirchbühl Barbara Lembacher und Kathrin Wild Feb 2026

Website: www.la21staefa.ch

